

Abizeitungen - Am Ende aller Tage, sei eins gewiss: Niveau hat man, oder nicht;)

Beitrag von „Wanda“ vom 23. August 2023 22:25

Zitat von Gymshark

Die Abizeitung ist ja eine Zeitung von Schülern für Schüler. Ich nutze die oben genannten Begriffe nicht und hätte auch ein Problem damit, wenn sie im Unterricht fallen würden. Aber... Ich würde hier einen Unterschied machen, ob ein Schüler einen Lehrer direkt als einen dieser genannten Begriffe bezeichnet (=Beleidigung) oder diese im Privatgespräch unter Gleichaltrigen verwendet. Ich sehe jetzt auch keine Ankündigung zu einer Straftat bei diesen Begriffen, von daher würde ich deren Verwendung als "niveaulos" einschätzen, aber nicht als tatbestandserfüllend für ein zivil- oder gar strafrechtliches Vergehen.

Eine "Zeitung von Schülern für Schüler", die durch Kollegenhände, durch Schulleiterhand, durch Elternhände geht, also eine recht breite Öffentlichkeit erreicht. "Privatgespräch" fühlt sich für mich anders an. Mir geht es nicht um ein strafrechtliches Verfahren, vielmehr um ein Mindestmaß an Anstand, Respekt, Umgangsformen und Menschlichkeit.